



Existenzgründer Waldemar Meglin übernimmt EDEKA-Markt in Stade

Neumünster / Stade, 7. Oktober 2026. Nach rund anderthalb Wochen Umbau feiert Existenzgründer Waldemar Meglin am 9. Oktober die Eröffnung seines EDEKA-Marktes in der Harsefelder Straße 12 - 14 in Stade. Auf rund 600 Quadratmetern Verkaufsfläche erwartet die Kundinnen und Kunden ein modernisierter Markt mit erweiterten Frischebereichen und einem ausgebauten Sortiment. Waldemar Meglin übernimmt den Markt von EDEKA-Kaufmann Jens Foltmer, der den Standort seit 2014 erfolgreich betrieben hat, und geht damit den Schritt in die Selbstständigkeit.

„Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und darauf, den Markt gemeinsam mit meiner Frau und dem bestehenden Team weiterzuentwickeln. Unser Ziel ist es, den Kundinnen und Kunden ein modernes Einkaufserlebnis mit hoher Frischekompetenz und persönlichem Service zu bieten“, sagt Waldemar Meglin. Unterstützt wird er von rund 15 Mitarbeitenden, die als vertraute Ansprechpartner vor Ort weiterhin zur Verfügung stehen und den Markt bereits bestens kennen.

EDEKA Meglin öffnet montags bis freitags von 7 bis 20 Uhr sowie samstags von 7 bis 16 Uhr und bietet eine Produktauswahl von rund 12.000 Artikeln – darunter auch Produkte von regionalen Erzeugern wie Tipke's Landeier, Honig aus Jork sowie Äpfel aus der Region. An der Bedientheke für Fleisch und Wurst erhalten Kundinnen und Kunden persönliche Beratung sowie ein vielfältiges Frischesortiment. Abgerundet wird das Sortiment durch das Backwarenangebot der Bäckerei Hillert im Vorkassenbereich.

Im Rahmen des Umbaus wurde der Markt teilweise mit einem neuen Ladenbau sowie neuen Wandfarben und einer neuen Wandgestaltung versehen. Gemeinsam mit der überarbeiteten Warenpräsentation trägt dies zu einem zeitgemäßen Einkaufsumfeld bei. Darüber hinaus wurde das Getränkesortiment deutlich erweitert und hält ab sofort insbesondere im Bereich gekühlter Getränke eine größere Produktauswahl bereit. Auch das Angebot bei SB-Fleisch wurde ausgebaut. Neu ist zudem eine heiße Theke, an der Kundinnen und Kunden täglich wechselnde Suppen erhalten.

Schritt in die Selbstständigkeit

Für Waldemar Meglin ist die Marktübernahme der nächste Schritt seiner beruflichen Laufbahn. Vor seinem Wechsel zu EDEKA war er viele Jahre in der Tiernahrungsbranche tätig. Nach einer intensiven Einarbeitungsphase – Waldemar Meglin war rund ein Jahr bei EDEKA Eggert in Kutenholz und die letzten zwei Monate bereits am Standort in Stade tätig – hat er sich nun den Wunsch nach der Selbstständigkeit erfüllt und geht diesen Schritt gemeinsam mit seiner Frau Tatjana Meglin. Beide sind zukünftig eng in die Entwicklung und den täglichen Betrieb des Marktes eingebunden.

„Mein besonderer Dank gilt Jens Foltmer für die große Unterstützung bei der Übergabe des Marktes“, würdigt Meglin das Engagement seines Vorgängers. Mit dem Betreiberwechsel setzt der Markt auf Kontinuität und frische Impulse zugleich. Gemeinsam mit dem bestehenden Team



möchten Waldemar und Tatjana Meglin den Standort langfristig weiterentwickeln und die Nahversorgung in Stade nachhaltig stärken.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Gina Liebe, Unternehmenskommunikation

Tel.: 04321 985-8417

E-Mail: nw_presse@edeka.de

EDEKA Nordwest im Profil

EDEKA Nordwest mit Sitz in Moers ist eine von sechs genossenschaftlich organisierten Regionalgesellschaften des EDEKA-Verbundes. Gemeinsam mit mehr als 860 selbstständigen Kaufleuten betreibt EDEKA Nordwest rund 1.550 Märkte. Die Regionalgesellschaft ist am 1. Juli 2026 aus einer Fusion der beiden Regionalgesellschaften EDEKA Nord und EDEKA Rhein-Ruhr hervorgegangen und erzielte 2025 einen errechneten Konzernumsatz von 10,9 Milliarden Euro. Das Geschäftsgebiet umfasst Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern, Teile Niedersachsens und Brandenburgs sowie Nordrhein-Westfalen und angrenzende Regionen in Rheinland-Pfalz. Insgesamt beschäftigt der Arbeitgeber EDEKA Nordwest rund 18.800 Mitarbeitende (2025). Zu den Vertriebsmarken der EDEKA Nordwest gehören EDEKA, E-Center, MARKTKAUF sowie trinkgut. Darüber hinaus zählen die Produktionsbetriebe Rasting, das *NORDfrische Center* sowie die Bäckereien Büsch und Heinrich-von-Allwörden-Gruppe zum Portfolio der Regionalgesellschaft Nordwest.